

PRODUCT MANUAL
MANUEL DU PRODUIT
MANUALE DI PRODOTTO
PRODUKT HANDBUCH
MANUAL DE PRODUCTO



ASSOCIATI

NETYS

UNINTERRUPTIBLE POWER SUPPLY (UPS)
ALIMENTATION SANS INTERRUPTION (ASI)
SISTEMA DI CONTINUITÀ (UPS)
UNTERBRECHUNGSFREIE STROMVERSORGUNG (USV)
SISTEMA DE ALIMENTACIÓN ININTERRUMPIDA (SAI)

NeTYS PR 1000÷3000 VA

PRODUKT HANDBUCH

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSANWEISUNGEN	4
2. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	5
2.1. VISUALISIERUNGSTAFEL UND LED KONTROLLE.....	6
3. AUSPACKEN UND INSTALLATION	7
3.1. AUSPACKEN:.....	7
3.2. RAUMANFORDERUNGEN FÜR DIE INSTALLATION	7
3.3. ANSCHLUSS AN DAS VERSORGUNGSNETZ UND VERBINDUNG DER LAST.....	8
4. KONFIGURATION UND START	9
5. BETRIEBSARTEN	10
6. KOMMUNIKATION	11
7. WARTUNG	12
7.1. ABHILFEMASSNAHMEN FÜR KLEINERE PROBLEME	12
8. TECHNISCHE DATEN	13

ZERTIFIKAT UND GARANTIEBEDINGUNGEN

Diese Unterbrechungsfreie Stromversorgung SOCOMECSICON UPS hat eine Garantie für Herstellungs- und Materialfehler.

Die Garantiedauer beträgt 24 Monate* und beginnt mit dem Kauf der Anlage und innerhalb von 27 Monaten nach dem Versand ab SOCOMECSICON UPS erfolgte.

Die Garantie wird innerhalb der Landesgrenzen anerkannt. Bei Export der USV außerhalb des Landes ist die Garantie auf die zur Schadensbehebung nötigen Ersatzteile beschränkt.

Die Garantieleistung ist frei Werk und deckt Arbeit und Material zur Schadensbehebung ab.

Die Garantie verfällt bei:

- Defekten wegen zufälliger Ereignisse oder höherer Gewalt (Blitzschlag, Überschwemmung usw.)
- Defekten wegen Nachlässigkeit oder falschem Einsatz (Einsatz außerhalb der Toleranzen: Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Belüftung, Stromversorgung, angeschlossenen Lasten, Batterien)
- unzureichende oder falsche Wartung
- Wartungsdurchführung, Reparaturversuche oder Änderungen durch andere als den SOCOMECSICON UPS Technikern oder solchen der von SOCOMECSICON UPS autorisierten Kundendienstzentren
- Nichtwiederaufladen der Batterie nach den Anweisungen in der Verpackung oder im Handbuch bei längerem Lagern oder Nichtbenutzen der USV.

SOCOMECSICON UPS hat die Wahl, Defekte durch Reparatur oder Ersatz der beschädigten oder defekten Teile durch neue oder in Funktionsweise und Leistung gleiche zu beheben.

Die kostenlos ersetzten beschädigten oder defekten Teile müssen SOCOMECSICON UPS überlassen werden, die deren alleinige Eigentümerin wird.

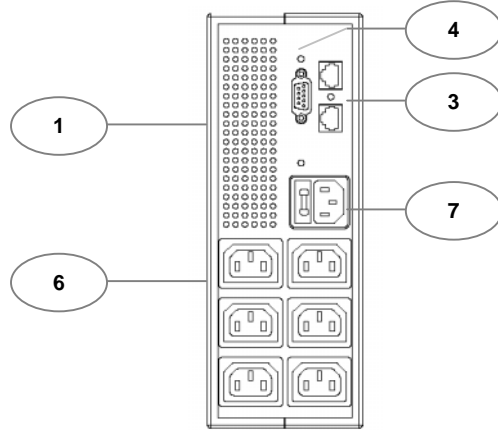
Ersatz oder Reparatur von Teilen und mögliche Änderungen des Produkts während der Garantiezeit verlängern nicht die Garantiedauer.

Unter keinen Umständen ist SOCOMECSICON UPS haftbar für Schäden, die sich aus der Benutzung des Produkts ergeben wie z.B. Verlust durch entgangenem Gewinn, Betriebsunterbrechung, Datenverlust oder andere wirtschaftliche Schäden.

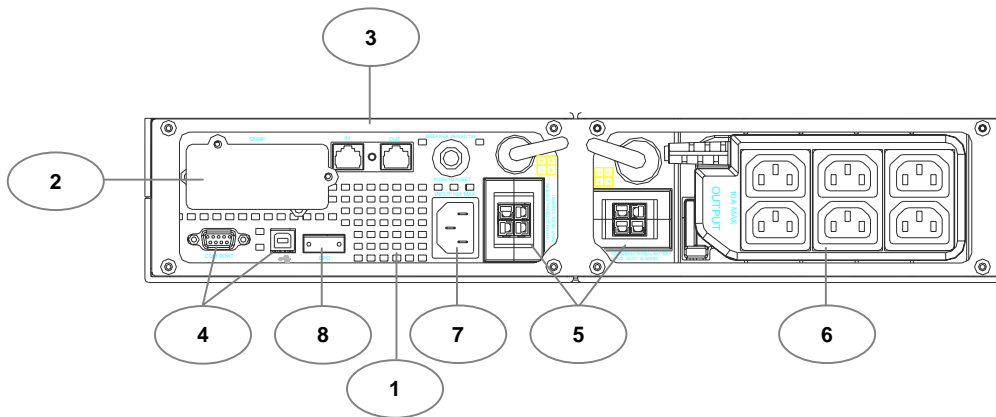
Diese Bedingungen unterliegen italienischem Recht. Auseinandersetzungen werden vor dem Gericht von Vicenza ausgetragen.

* Für weitere Information : www.multimatic-usv.de

NeTYS PR 1000 VA

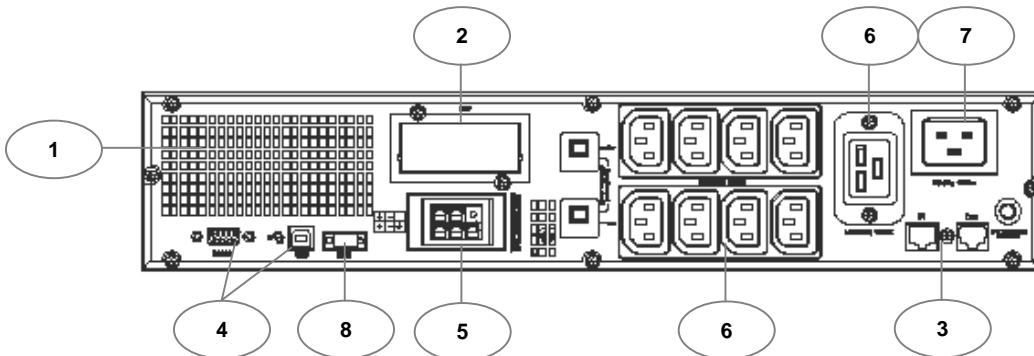


NeTYS PR 1500-2000 VA



NeTYS PR 3000 VA

Rear view

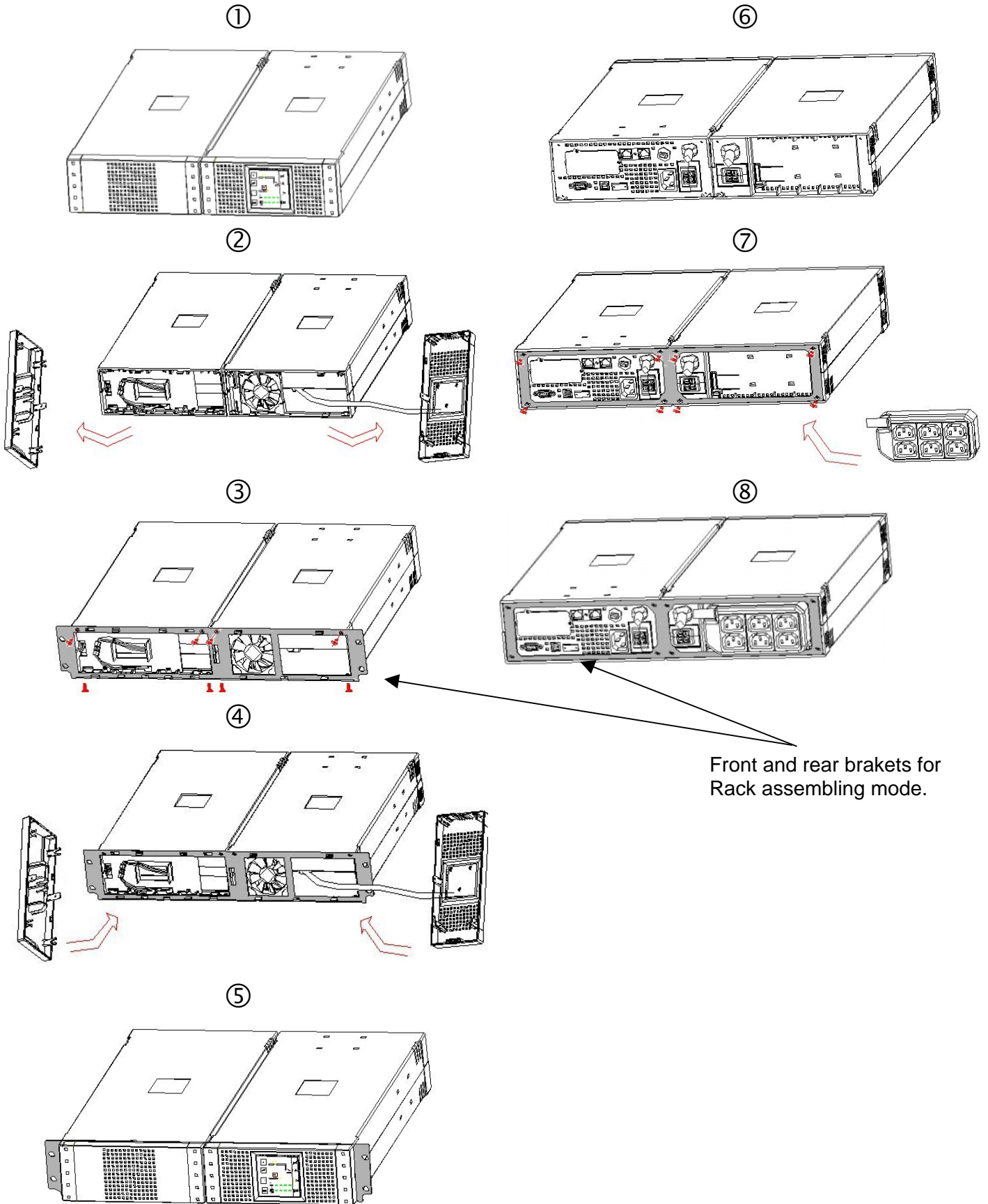


GB	F
<ul style="list-style-type: none"> 1 Fan / air vents 2 Slot for optional communication boards 3 NTP protections (RJ45) 4 RS232/USB serial port 5 Battery connection for extension 6 UPS output sockets 7 Input socket and fuse 8 EPO emergency Power Off 	<ul style="list-style-type: none"> 1 Ventilateur / prises d'air 2 Cache pour cartes de communication optionnelles 3 Protection NTP (RJ45) 4 Connecteur série RS232/USB 5 Connecteur batterie pour extension externe 6 Prise de sortie (ASI) 7 Prise arrivée réseau et fusible 8 EPO emergency Power Off

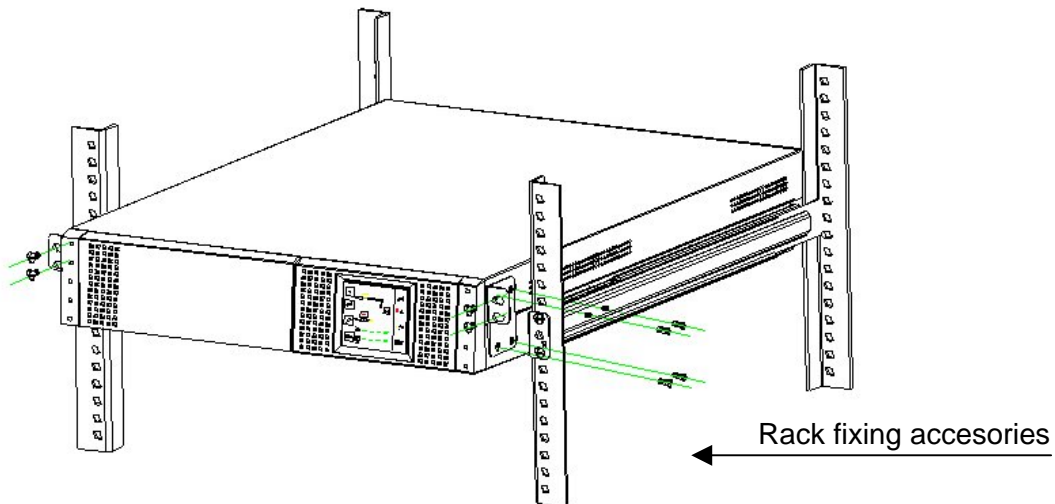
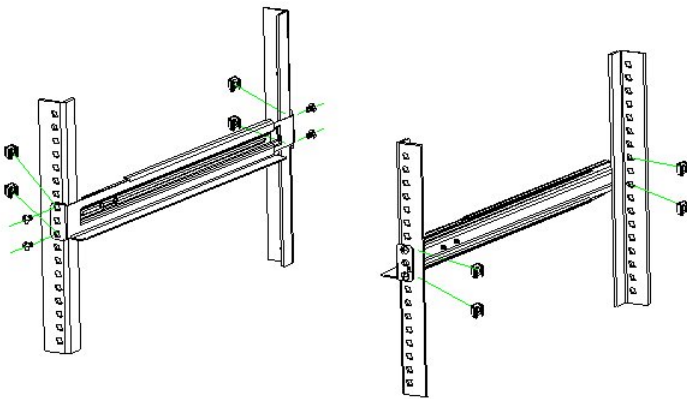
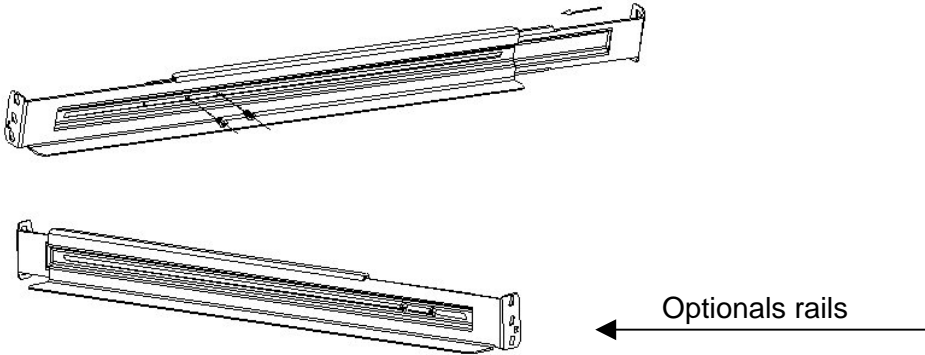
I	D
<ul style="list-style-type: none"> 1 Ventilatore / griglia di ventilazione 2 Slot per schede di comunicazione opzionali 3 Protezione NTP (RJ45) 4 Connettore seriale RS232/USB 5 Connettore batteria per espansione esterna 6 Presa di uscita UPS 7 Presa ingresso rete e fusibile 8 EPO emergency Power Off 	<ul style="list-style-type: none"> 1 Lüfter / Belüftungsanlage 2 Abdeckung für Kommunikationskarten (Option) 3 Sicherung NTP (RJ45) 4 Serieller Anschluß RS232/USB 5 Batterieanschluß für eine externe Erweiterung 6 Ausgang zur Last (USV) 7 Netzeingang und Sicherung 8 EPO emergency Power Off

E
<ul style="list-style-type: none"> 1 Ventilador / tomas de aire 2 Slot para tarjetas de comunicación opcionales 3 Protección NTP (RJ45) 4 Conector serie RS232/USB 5 Conector de batería para expansión externa 6 Toma de salida (SAI) 7 Toma de entrada red y fusible 8 EPO emergency Power Off

NeTYS PR 1500-2000 VA migration from Tower to Rack 19"



NeTYS PR 3000 VA migration from Tower to Rack 19"



1. SICHERHEITSANWEISUNGEN

Bewahren Sie dieses Handbuch in der Nähe der USV, an einem für alle Benutzer jederzeit zugänglichen Ort auf. Lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie die USV an das Eingangsnetz anschließen. Bevor die USV in Betrieb genommen wird, muss der Bediener der Anlage über die Funktion aller Steuereinheiten und die technischen Daten informiert sein, um schwere Personen- oder Sachschäden zu vermeiden.

- Bevor die Anlage gestartet wird, muss sichergestellt werden, dass sie mit einer Potentialverbindung ausgestattet ist, in Übereinstimmung mit den geltenden Sicherheitsvorschriften. Das Erdungskabel der USV muss an die Erdungsschiene angeschlossen werden.
- Mangels vorschriftsmäßiger Erdung, ist keine Potentialverbindung für die an der USV angeschlossenen Systeme vorhanden. In diesem Fall übernimmt der Hersteller keine Haftung für mögliche Schäden oder Unfälle.
- Im Falle eines Netzausfalls (Batteriebetrieb) darf auf keinen Fall das Netzversorgungskabel von der USV abgetrennt werden. Nur so ist sichergestellt, dass der Verbraucher am Schutzleiter anliegt.
- Jegliche Eingriffe oder Wartungsarbeiten dürfen ausschließlich von einem befugten Fachpersonal vorgenommen werden. Im Inneren der USV sind hohe Spannungen vorhanden, die für ein unqualifiziertes Personal gefährlich sein können.
- In gefährdender Situation führen Sie folgende Vorgänge durch : Abschaltung des Eingangsnetzes auf der Schalttafel und vollständige Außerbetriebsetzung der USV (siehe das entsprechende Ausschaltverfahren).
- Alle Maßnahmen zum Einbau und Austausch der Batterien haben unbedingt bei ausgeschalteter und vom Netz getrennter USV zu erfolgen. Keine Batterien bei Feuer benutzen, die Batterie kann explodieren.
- Eine Batterie kann ein Risiko darstellen, da Stromstossgefahr und hoher Kurzschlussstrom vorhanden sind. Die folgenden Vorsichtsmassnahmen sollten beachtet werden, wenn man mit Batterien arbeitet: Uhren, Ringe oder andere Metallgegenstände abnehmen; Werkzeuge mit isolierten Griffen benutzen.
- Die USV verfügt über eine interne Energiequelle – die Batterien. Es ist also nicht auszuschließen, dass Spannung auf den USV Ausgängen vorhanden ist, selbst wenn die Anlage vom Eingangsnetz getrennt ist.
- Die Batterien dürfen nicht beschädigt oder geöffnet werden. Es handelt sich um dichte und wartungsfreie Batterien. Sie enthalten gesundheitsgefährdende und umweltverschmutzende Substanzen. Die USV darf keinesfalls eingeschaltet werden, wenn Flüssigkeit aus den Batterien ausläuft oder im Falle eines weißen Staubrückstands.
- Die Sicherungen dürfen AUSSCHLIESSLICH nur durch Sicherungen des gleichen Typs ersetzt werden.
- Da das Versorgungskabel der USV als Unterbrechungsvorrichtung gedacht ist, muss der Raum um die Netzsteckdose, an der die USV angeschlossen wird, und/oder die Rückseite der USV leicht zugänglich sein, um eine schnelle Stromunterbrechung zu ermöglichen.
- Die USV darf nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommen. Außerdem dürfen keine Gegenstände in der USV abgelegt werden.
- Wenn die USV nicht mehr betriebsfähig ist, muss sie bei einer speziellen Stelle abgegeben werden, die solche Anlagen und deren Bestandteile vorschriftgemäß entsorgt. Diese Anstalten unterliegen den geltenden rechtlichen Bestimmungen des Landes, in dem die Anlage installiert ist.
- Die USV erzeugt einen Leckstrom von etwa 1.5mA. Der max. zulässige Leckstrom von 3.5mA wird nur dann gewährleistet, wenn der maximale Leckstrom der angeschlossenen Verbraucher 2mA nicht überschreitet. Wenn der Leckstrom der Verbraucher diesen Grenzwert überschreitet, muss Fachpersonal die USV an ein industrielles Stromnetz (nach IEC309) anschließen, dessen Stromwert der Nennleistung der USV angepasst ist.
- Die USV NeTYS ist für eine gewerbliche Nutzung (Handel und Industrie) vorgesehen. Sie darf nicht für lebenswichtige medizinische Anwendungen eingesetzt werden.
- Die USV darf nur innerhalb der Leistungsbereiche eingesetzt werden, die in den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Spezifikationen aufgeführt sind (Abschnitt 6).

2. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

NeTYS: Sichere Versorgung für PC, Server, graphische Workstation und Netzvorrichtungen.

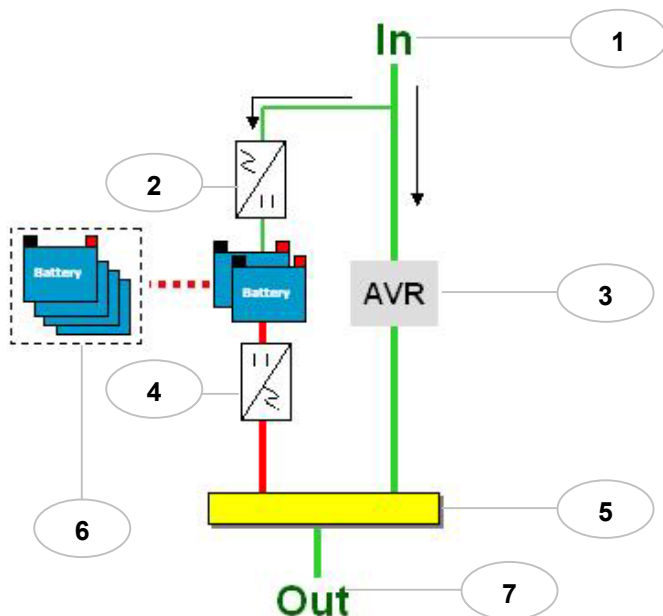
Das wichtigste Ziel des USV-Systems ist, die kritischen und empfindlichen Geräte vor elektrischen Störungen zu schützen, die deren Funktionsweise gefährden können. Netzausfälle, Mikrounterbrechungen, Spannungs- und Frequenzänderungen, Blitze, elektrostatische Entladungen und schnelle Überspannungen treten in jedem Arbeits- und Industriebereich auf und verursachen Hardwareschäden bzw. Datenverlust.

Bei dem Gerät handelt es sich um eine Unterbrechungsfreie Stromversorgungsanlage (USV) für die sichere Energieversorgung eines Computers und der zugehörigen Peripheriegeräte. Das Gerät dient nicht zum Anschluss sonstiger elektrischer Verbraucher (Leuchtkörper, Heizgeräte, Elektrohaushaltsgeräte..). Fernsehgeräte, HiFi-Anlagen, Videorecorder.

Funktionsweise

Eine spezielle Eigenschaft der USV ist ihre konstante Überwachung des Stromversorgungsnetzes, welches, wenn es ordnungsgemäß gefiltert und stabilisiert (AVR - automatischer Spannungsregler) ist und als geeignet eingestuft wird, für die Versorgung der Verbraucher verwendet wird. Im Falle eines Netzausfalls oder für den Fall, dass die Netzversorgung als außerhalb des akzeptablen Bereichs für die Verbraucher angesehen wird, wird der Wechselrichter (das Herz der USV) sofort aktiviert. Er nutzt den Strom der in den Batterien des Gerätes gespeichert ist. Der Wechselrichter erzeugt eine Spannung, die sofort die Versorgung übernimmt, ohne Auswirkung auf die angeschlossenen Geräte zu haben. Während des Betriebs unter Notfallbedingungen, entladen sich die Batterien, sie laden sich jedoch automatisch wieder auf, wenn die Netzversorgung zurückkehrt. Da die Batterien hermetisch versiegelt sind, benötigen sie in allen Phasen ihrer Betriebsdauer keinerlei Wartung, weder gewöhnliche noch außergewöhnliche.

Stromlaufschaltplan



Legende

- 1 Netzeingang
- 2 Batterieladegerät
- 3 AVR (Automatischer Spannungsregler)
- 4 Wechselrichter (Gleichstrom/Wechselstrom)
- 5 automatischer Umschalter
- 6 Batterien zur Verlängerung der Überbrückungszeit (Option)
- 7 Ausgang für Verbraucherversorgung

2.1. VISUALISIERUNGSTAFEL UND LED KONTROLLE



	ON/OFF Taste (für 3 Sekunden drücken)
	Taste zum Abschalten des Summers und für Selbsttestmodus
	Konfigurationstaste
ENTER	Bestätigungstaste
<p>ANZEIGEN IN DER BETRIEBSART</p> <p>grüne LED (1) stetig an = Versorgungsnetz ok, NORMALBETRIEB blinkend = Normalbetrieb mit aktiver AVR</p> <p>gelbe LED (2) blinkend = BATTERIEBETRIEB (Netz nicht ok) schnelles Blinken = Batterie fast leer</p> <p>rote LED Alarmanzeige (blinkend) oder Störung (stetig an)</p> <p>gelbe LED blinkend = Überlastung</p> <p>gelbe LED blinkend = Eingang im Breitbandmodus</p> <p>rote LED blinkend = Batterie abgehängt, stetig an = Batterie muss ersetzt werden</p> <p> LED Balken (% Ladung) in 25% Schritten</p> <p> LED Balken (% abgegebene Leistung) in 25% Schritten</p> <p>ALARME im Detail = LED blinkend + : Ventilatordefekt (+ Batterie LED Balken bei 25% blinkend)</p> <p>STÖRUNGEN im Detail = LED stetig an + : Ventilator (+ Batterie LED Balken bei 25% blinkend) Blockieren wegen Überhitzung (+ Batterie LED Balken bei 50% blinkend) Kurzschluss (+ alle Batterie LED Balken blinkend) falsche Ausgangsspannung (Batterie LED Balken bei 75% blinkend) falsches Batterienachladen (Batterie LED Balken bei 100% blinkend)</p> <p>AKUSTISCHE ALARME (o)</p> <p>Signalton alle 4 Sekunden = Batteriebetrieb Signalton pro Sekunde = Batterie fast leer Signalton pro Sekunde = Überlastung (wenn auch die LED blinkt) Dauerton = Störung (siehe Fehlersuche)</p>	

3. AUSPACKEN UND INSTALLATION

3.1. AUSPACKEN:

Die USV aus ihrer Verpackung nehmen, dabei sicherstellen, dass auch alle Zubehörteile herausgenommen werden (Kabel, CD ROM usw.).

Es ist immer ratsam, die Originalverpackung aufzubewahren, die speziell für einen sicheren Transport konstruiert wurde, falls das Gerät noch einmal an einen anderen Ort bewegt werden muss.

3.2. RAUMANFORDERUNGEN FÜR DIE INSTALLATION

Die USV installieren und im voraus folgendes überprüfen:

- NeTYS ist für den Einsatz in geschlossenen Räumen konzipiert worden.
- Die USV in einem gelüfteten Raum auf einer flachen und stabilen Oberfläche positionieren, wobei sie von Wärmequellen entfernt sein muss und nicht den direkten Sonnenstrahlen ausgesetzt werden darf.
- Die Raumtemperatur zwischen 0°C und 40°C und die Feuchtigkeit unter 90% (ohne Kondenswasser) halten; zur Gewährleistung einer maximalen Lebensdauer der Batterie beträgt die optimale Temperatur 15-20°C.
- Überprüfen, ob der Raum, in welchem die USV installiert wird, nicht staubig ist, absichern, dass ein Abstand von mindestens 20 cm um die USV gelassen wird, um eine angemessene Belüftung und den Zugang zur Tafel auf der Rückseite zu ermöglichen.
- Vermeiden, die USV selbst oder irgendeinen anderen schweren Gegenstand auf die Kabel zu stellen.
- Überprüfen, ob die Voreinstellung der Betriebsspannung und –frequenz für Ihre Stromversorgung korrekt ist. Die Daten der USV sind dem Schild auf der Rückseite zu entnehmen .
- Für die serielle Verbindung RS232/USB oder die Verbindung mit dem LAN Netz ausschließlich vom Hersteller gelieferte/s Kabel bzw. Zubehör verwenden.

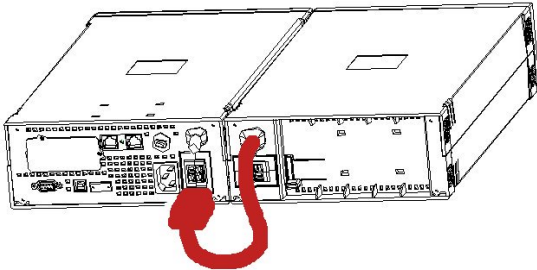
Im Falle der RK Modelle zur Installation in 19" genormten Schaltschränken ist es erforderlich, die zur Ausstattung gehörenden Seitenbügel zu montieren.

Bei Einbau in einem genormten Schrank 19" ist es erforderlich, das Anpassungskit zu verwenden, das Bügel/Griffe, Halterungen und Befestigungen enthält (siehe Abbildungen).

Bei der ersten Verwendung sollte die Batterie mindestens 8 Stunden geladen werden.

3.3. ANSCHLUSS AN DAS VERSORGUNGSNETZ UND VERBINDUNG DER LAST

Der Anschluss ans Netz und die Verbindung der Verbraucher muss unter Verwendung von Kabeln mit angemessenem, den gültigen Normen entsprechendem Querschnitt ausgeführt werden.



1500/2000VA USV: Das Stromkabel der USV mit der Netzstromversorgung verbinden

Das Stromkabel der USV mit der Netzstromversorgung verbinden

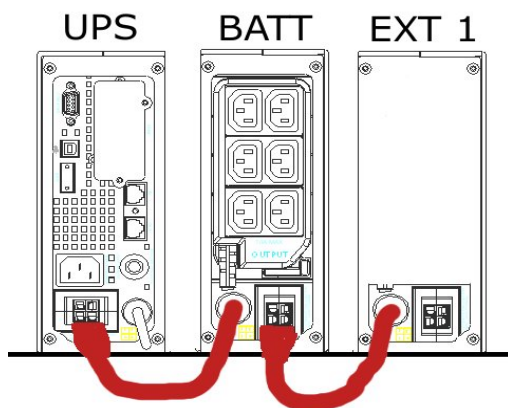
Der Netzeingang kann mit Hilfe des Kabels angeschlossen werden, das zuvor den Server versorgte.

Die Verbraucher an die Ausgangssteckdosen der USV anschließen

Zum Anschließen die beiden zur Ausstattung gehörenden Kabel IEC320 verwenden.

Benutzung der Batterieerweiterungen (Option NeTYS PR)

Sollte ein verlängerter Batteriebetrieb gefordert werden, stehen Einheiten zur Autonomieerweiterung zur Verfügung. Durch die Kombination des USV-Systems mit einer Batterieerweiterungseinheit können Autonomiezeiten bis zu 60 Minuten erreicht werden.



Gefahr

Absichern, dass der Sicherungsschalter der Batterieerweiterung während der Anschlussphase in "OFF" Position ist.

Die Batterieerweiterungseinheit an der Seite der USV positionieren, wobei zu beachten ist, dass sie auf der Seite ohne Belüftungshauben gelegt wird. Unter Benutzung des speziellen, zur Ausrüstung gehörenden Kabels die Batterieerweiterung an die USV anschließen.

Die Anordnung der Anschlusskabel ist in dem folgenden Abbildungsbeispiel angegeben.

Nach Beendigung der Anschlussarbeiten den Sicherungsschalter der Batterieerweiterung in die "ON" Position bringen, um die Autonomieerweiterung in Betrieb zu setzen, und deren Präsenz mit Hilfe des eigens dafür vorgesehenen Menüs konfigurieren, wie in Kapitel 4 beschrieben wird.

EINSCHALTEN DER USV

Die USV durch Drücken der Ein-Taste am Frontpanel einschalten, nachdem sichergestellt wurde, dass der rückseitige Schalter (falls vorhanden) auf "on" geschaltet ist; die LED „Line On“ leuchtet auf; zehn Sekunden für das Selbstoptimierungs- und das Selbsttest-Verfahren abwarten.

Wenn sichergestellt ist, dass die USV ordnungsgemäß funktioniert, können die verschiedenen Verbraucher eingeschaltet und die Arbeit im geschützten Modus aufgenommen werden.

AUSSCHALTEN DER USV


Warnhinweis! Diese USV ist so konstruiert, dass die Batterieladung dauernd kontrolliert und aufrechterhalten wird; es wird daher empfohlen, die USV nur in außergewöhnlichen Umständen vollständig auszuschalten.

Um die USV völlig auszuschalten, die OFF Taste drücken und ca. 3 Sekunden gedrückt halten und das Stromnetz abzuschalten oder abzutrennen.

Die USV schaltet alle LED aus und ist dann vollständig deaktiviert. Wenn das Stromkabel nicht abgezogen wird, bleibt das Batterieladegerät aktiv.

4. KONFIGURATION UND START

KONFIGURATION DER AUSGANGSSPANNUNG / BATTERIEERWEITERUNGEN

	<p>WARNUNG Für NeTYS PR die Werkskonfiguration sieht die Funktionsweise mit einer Ausgangsspannung von 230V ohne zusätzliche Batterieweiterung vor. Für eine normale Benutzung mit einer Basisautonomie sind keine Konfigurationsvorgänge erforderlich.</p>
---	---

Die Konfiguration der Parameter:

- Eingangsmodus (normal 184÷276V / vergrößerte Toleranz \curvearrowright 160÷276V)
- Ausgangsspannung (220/230/240 V)
- Batterieweiterung (0-1-2)

erfolgt mit der Kommunikationssoftware, die kostenfrei von der Web Site www.socomec-sicon.com geladen werden kann.

Wenn der Eingangsmodus ' vergrößerte Toleranz ' gewählt wird, leuchtet die betreffende gelbe LED \curvearrowright auf. (blinkend)

Konfiguration vom Anzeigedisplay

Die Ausgangsspannung und Parameter für die Batterieausdehnung können auch vom Anzeigedisplay aus eingestellt werden, wenn man das folgende Verfahren ausführt:

Ausgangsspannung Konfigurationsmenü



Drücken

3 Sekunden für den Start des Verfahrens. Zuerst blinkt die LED zur Einstellung des Stroms 230 V auf.



Erneut drücken

An zweiter Stelle blinkt die LED 240 V auf.



Erneut drücken

An dritter Stelle blinkt die LED 220 V auf.

ENTER 3 Sekunden drücken um zu bestätigen und gleichzeitig das Batterie Extra Menü öffnen.



240 V

230 V

220 V

Batterieausdehnung Konfigurationsmenü



Drücken

3 Sekunden für den Start des Verfahrens. Zuerst blinkt die Ausdehnungs-LED 0 auf.



Drücken

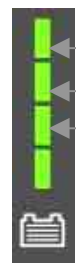
An zweiter Stelle blinkt die Ausdehnungs-LED 1 auf.



Drücken

An dritter Stelle blinkt die Ausdehnungs-LED 2 auf.

ENTER 3 Sekunden drücken um zu bestätigen und dann beenden.



2 Batterieausdehnung

1 Batterieausdehnung

0 =keineBatterieausdehnung

5. BETRIEBSARTEN

NORMAL

Wenn die Netzversorgung vorhanden ist und die Spannung sich im Regelbereich befindet, zeigt die „**Line on**“ LED am Frontpanel dauerhaft an; auf diese Weise werden die Verbraucher entweder direkt oder über den Regler (AVR) mit Strom versorgt, der im Falle von Spannungsabweichungen eingreift. Die Batterien werden konstant nachgeladen.

BACKUP

Die USV schaltet bei Netzausfall automatisch in diese Betriebsart, bei Spannungsspitzen oder längeren Totalausfällen oder wenn das Stromnetz Werte erreicht hat, die als unzulässig eingestuft werden; die Verbraucher werden von der in den Batterien gespeicherten Energie versorgt, die von einem Wechselrichter in Wechselspannung umgewandelt wird.

Bei diesem Zustand ertönt ein langsam intermittierender akustischer Alarm und die LED **Battery Mode** am Frontpanel blinkt mit der gleichen Frequenz.


In Fällen von längeren Netzausfällen speist die USV die Verbraucher, bis sie abgeschaltet wird, weil die Batterien völlig entladen sind (Informationen über das kontrollierte Ausschalten über die Software sind im Kapitel über Anschaltung/Kopplung enthalten).

Wenn die Batterieladung vollständig entladen ist, wird vor dem Abschalten ein "Batterieladung niedrig" Signal über einen schnell intermittierenden akustischen Alarm und das LED Signal an den NeTYS PR Modellen abgegeben.

Wenn die Netzversorgung wieder hergestellt ist, kehrt die USV nach ca. 2 Sekunden automatisch in ihren normalen Betriebszustand zurück.


ÜBERLAST


Die USV kann Verbraucher bis zu der Leistungsangabe speisen, die auf dem Typenschild des Gerätes eingetragen ist; wenn dieser Grenzwert überschritten wird, geht das Gerät in den Überlast-Zustand.

Eine Überlast wird durch einen permanent ertönenden akustischen Alarm angekündigt. .

Unter diesen Umständen muss die Gesamtanzahl der gespeisten Verbraucher reduziert werden. Warnhinweis: Eine erhebliche Überlast kann zu einer dauerhaften Beschädigung der USV führen! Es ist zu vermeiden, Laserdrucker anzuschließen, die Stromspitzen erzeugen, die zu einer Überlast der USV führen.

SELBSTTESTS

Wird die  -Taste im Normalbetrieb länger als 5 Sekunde gedrückt, wird ein Verfahren gestartet, mit dem der Betrieb des Wechselrichters und die Batterieleistung geprüft werden. Wenn alles ordnungsgemäß funktioniert, geht die USV automatisch in den Normalbetrieb über, ist dies nicht der Fall, wird der Test unterbrochen und der

Batterieausfall wird durch die **Battery fail**  LED angezeigt. Wenn der Test nicht bestanden wird, ist jedoch zu empfehlen, die Batterie über Nacht aufzuladen und den Test am nächsten Tag zu wiederholen.

Es wird empfohlen, den Test mit voll geladenen Batterien auszuführen (gesamte LED Reihe eingeschaltet).

6. KOMMUNIKATION

Diese USV bietet einen ausgezeichneten Schutz vor Unterbrechungen und Störungen des Stromversorgungsnetzes. In diesen Fällen wird der Computer (Verbraucher) normalerweise von der USV versorgt, wobei die Energie aus den Batterien gezogen wird, bis deren Ladung erschöpft ist.

Der Betrieb der USV kann mittels der Signale, die an der Kommunikationsschnittstelle auf der Rückseite der USV zur Verfügung stehen, optimiert werden. Der Status der USV wird auf diese Weise überwacht und ein Nachweis geführt über Netzausfälle und Anlagenstörungen. Dies ermöglicht ein definiertes Verfahren für den Shut-Down und das Abschalten des Systems.

NeTYS Modellen sind mit einer seriellen Kommunikationsschnittstelle (RS232, USB) und einem Steckplatz für **Net Vision** eingerichtet (USB und Steckplatz sind nicht für NeTYS 1000 verfügbar).

KOMMUNIKATIONSLSÖSUNGEN

Die einzelnen Modelle haben unterschiedliche Anschlussmöglichkeiten und Softwarekompatibilität wie in der folgenden Tabelle gezeigt.

Uni Vision Local Management Software mit lokalen Shutdown Funktionen für Windows™ und Linux Systeme. kostenfrei von der Web Site www.socomec-sicon.com	RS232
Uni Vision Pro Network Management Software mit lokaler und fernbedienter Abschaltfunktion für die meist benutzten Betriebssysteme über den Java Shutdown Client.	RS232
HID: USV-Verwaltung durch einen Service, der unter Windows™ verfügbar ist	USB
NetVision Web/SNMP Manager zur Kontrolle über LAN mit TCP/IP Protokoll und fernbedienter Shutdown Verwaltung	Web/SNMP Karte
BMS: Möglichkeit zum Anschluss der USV an ein Building Management System	JBUS Protokoll

SCHNITTSTELLE RS232

Die Kommunikation mit dem Server erfolgt direkt über die Schnittstelle **RS232**.

Außer den Funktionen bzgl. lokalem Shutdown oder Shutdown im Netz besteht die Möglichkeit, eine komplette Überwachung der elektrischen Parameter des Batteriezustands und der automatischen ON und OFF Programmierung der USV auszuführen.

Eine vollständige Beschreibung der Software Funktion nehmen Bezug auf die **Uni Vision** und **Uni Vision Pro** Dokumentation.

SCHNITTSTELLE USB

Außer der seriellen Schnittstelle RS232 besteht die Möglichkeit, eine Kommunikation mit HID Protokoll direkt durch USB herzustellen, sofern im Betriebssystem verfügbar.

In diesem Fall ist keine SW Installation erforderlich, sondern es wird ein Standard USB Kabel benutzt; nach dessen Anschluss erfolgt die Erkennung wie bei jedem etwaigen Anschlussgerät.

Die Verwaltungsparameter des USV Systems können direkt über das Servicemenü des Betriebssystems gesteuert werden.

Net Vision card x slot

Net Vision ermöglicht den direkten Anschluss der USV an das LAN Netz (RJ45 Ethernet) und über das TCP/IP Protokoll die fernbediente Kontrolle mit Hilfe von WEB Browser. Eine vollständige Beschreibung der Software Funktion nehmen Bezug auf die **Net Vision** Dokumentation.

7. WARTUNG

7.1. ABHILFEMASSNAHMEN FÜR KLEINERE PROBLEME

In diesem Abschnitt werden einige der am wahrscheinlichsten auftretenden Probleme untersucht, die den ordnungsgemäßen Betrieb der USV beeinträchtigen können, wobei mögliche Ursachen und Abhilfemaßnahmen zu identifiziert werden.

**DIE USV ERZEUGT IM INNEREN GEFÄHRLICHE ELEKTRISCHE SPANNUNGEN.
ALLE WARTUNGSARBEITEN DÜRFEN AUSSCHLIESSLICH NUR VON AUTORISIERTEM PERSONAL DURCHGEFÜHRT WERDEN.**

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, die USV in Betrieb zu nehmen, so kann dies auf einen der nachstehend aufgeführten Gründe zurückzuführen sein. Bei anderen Problemen wird empfohlen, direkten Kontakt mit dem Händler oder der Serviceorganisation aufzunehmen. Um eine schnelle und effektive Reaktion zu erhalten ist es wichtig, dass Sie bei Ihrem Anruf exakte Einzelheiten des Defekts, das Gerätemodell und die Seriennummer des Herstellers angeben, die dem Konformitäts- und Inspektionszertifikat oder dem Typenschild der USV zu entnehmen sind.

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
Die USV arbeitet im Batteriebetrieb obwohl Netzspannung vorhanden ist	<ul style="list-style-type: none"> -Schlechte Verbindung zur Hauptleitung. - Die Netzspannung ist außerhalb Toleranzen -Eingangsschutz hat ausgelöst (Sicherung oder Leitungsschutzschalter) 	<ul style="list-style-type: none"> - Den Anschluss des Kabels an die USV und zum Netzausgang prüfen. - Die USV arbeitet korrekt im Batteriebetrieb - Die Eingangssicherung gegen eine des gleichen Typs austauschen oder den Automatikschalter zurücksetzen
Backup geringer als erwartet	<ul style="list-style-type: none"> -Batterien sind nicht vollständig aufgeladen -Batterien arbeiten nicht korrekt 	<ul style="list-style-type: none"> -Batterien für die Dauer von 8 Stunden aufladen -Batterien durch autorisiertes Personal austauschen lassen
Die USV geht in den Stop/Überlast Alarm	Überlast in der Verbraucherleitung	-Sicherstellen, dass die angelegte Last nicht größer als die maximal erlaubte ist, den Energiebedarf der Verbraucher reduzieren

WENN DAS GERÄT FÜR EINEN LÄNGEREN ZEITRAUM STILLGELEGT WERDEN SOLL, WARTEN, BIS DIE BATTERIEN VOLL AUFGELADEN SIND, BEVOR DAS GERÄT ABGESCHALTET WIRD. WÄHREND DIE USV AUSSER BETRIEB IST SICHERSTELLEN, DASS DIE BATTERIEN MINDESTENS ALLE VIER WOCHEN 24 STUNDEN LANG NACHGELADEN WERDEN.

8. TECHNISCHE DATEN

NeTYS PR	1000 MT	1500 MT	2000 MT	3000 RT
Leistung	1000VA (700W)	1500VA (1000W)	2000VA (1340W)	3000VA (2100W)

EINGANG

Spannung	160* ÷ 276 V (230V Nennwerts steigt)			
Frequenz	50 / 60 Hz mit automatischer Wahl			
Netzanschluss	IEC320 (10A)			IEC320 (16A)
Spannungsspitzen-Sicherung	300V, 230j / 6500 A	300V, 460j / 6500A		

AUSGANG

Spannung (bei Normalbetrieb mit AVR)	Die AVR Einrichtung erhöht (Boost 1) die Ausgangsspannung um 15%, wenn die Eingangsspannung unter 90% des Nennwerts sinkt. Die AVR Einrichtung erniedrigt (Buck) die Ausgangsspannung um 12%, wenn die Eingangsspannung über 110% des Nennwerts steigt.			
Spannung (bei Batteriebetrieb)	230V ± 5% (-10% nach "Batterie niedrig")			
Frequenz	50 / 60 Hz			
Wellenform	Sinus			
Übergangszeit	2-4 msek (typisch)			
Sicherung in Normalbetrieb	110% Überlast für 3 Min.; Kurzschluss			
Sicherung in Batteriebetrieb	110% Überlast für 30 Sek.; Kurzschluss			
Steckdosen zum Anschluss der Verbraucher IEC 320	6 (10A)			8 (10A) 1 (16A)

BATTERIE

typische Überbrückungszeit	8 Min.	8 Min.	8 Min.	8 Min.
Batterienachladen	4 Std. für 80% Cn (nach Vollentladung) dauerndes Aufladen bei anwesendem Netz auch bei abgeschalteter USV			

KOMMUNIKATION

Schnittstelle	RS232 / USB**
Ethernet Adapter	als Option NET-VISION Karte** (TCP/IP & SNMP)
Software für lokale Kommunikation	UPS Management Software – Windows™ & Linux (kostenfreies Laden über Internet)
Software für lokale und Fernkommunikation	optionale CD mit UNI VISION PRO Windows™, AIX4.3/5.1, HP-UX10.20/11, Solaris 8/9, GNU/Linux, Novell.5/6
Sicherung der Datenleitung	NTP Unterdrücker für Datenleitung: RJ45 10 Base T

UMGEBUNG

Geräuschentwicklung (bei Normalbetrieb)	< 45 dBA (in 1 m Abstand)
Temperatur	0- 40°C (10- 25°C für Standard Batterie-Lebensdauer)
Umgebung	Höhe über NN: 2000 m., rel. Luftfeuchtigkeit 95% nicht kondensierend
Referenznormen	(EN) IEC62040-1-1 (Sicherheit), EN50091-2/IEC 62040-2 (EMC), EN 61000-4-5/C62.41:1991 (surge)

GEWICHT und ABMESSUNGEN

Abmessungen (LxTxH mm)	87 x 385 x 235	2 x (87x 415 x 220)	87 x 585 x 440
Abmessungen (LxTxH mm) 2U, RM	-	435 x 415 x 87	440 x 585 x 87
Nettogewicht	9,6 Kg	18 Kg	19 Kg 31,5 Kg

* Vergrößerte Toleranz

** Modellen 1500/2000/3000